

Lehramt für berufliche Schulen: Zweitfachwechsel

Beitrag von „Ovid123“ vom 2. Mai 2019 20:52

Hallo zusammen! 😊

Ich studiere derzeit in Bayern Lehramt für berufliche Schulen (Gesundheit/ Pflege & Englisch). Jedoch liegt mir Englisch doch weniger als erhofft, wie sich mittlerweile herausgestellt hat und daher denke ich derzeit über einen Zweitfachwechsel nach...

Nun kann ich mich aber nicht wirklich entscheiden zwischen Deutsch und Sozialkunde als Zweitfach. Unterrichten will ich vermutlich später in NRW, Bayern wäre eher meine Zweitwahl. Interessieren tun mich generell beide Fächer, Sozialkunde vielleicht etwas mehr. Jedoch haben mir viele zu Deutsch geraten, da die Nachfrage höher sei, vor Allem durch die Möglichkeit an der FOS/ BOS, bzw. am beruflichen Gymnasium Deutsch zu unterrichten.

Daher wollte ich mich mal umhören nach Erfahrungen anderer, zu welchen Zweitfach ihr denn in meinem Fall raten würdet? 😊

Generell denke ich sehen meine Chancen mit meinem Hauptfach eine vernünftige Stelle zu bekommen gar nicht mal so schlecht aus, macht die Wahl des Zweitfaches daher überhaupt so ein großen Unterschied?

Grüße! 😊

Beitrag von „Lindbergh“ vom 2. Mai 2019 21:05

[Zitat von NRW Einstellungschancen Lehramt](#)

Unter den allgemein bildenden Fächern bieten Englisch, Mathematik und Deutsch, aber auch Wirtschaftsinformatik und Technische Informatik besonders gute Einstellungschancen.

Die Berufsschule ist tatsächlich die einzige Schulform, in der es zumindest in NRW einen Mangel an Deutschlehrern gibt. Wenn du dir also grundsätzlich Deutsch als Unterrichtsfach vorstellen zu könntest, würde ich das machen, da du, wie du schon selbst genannt hast, dadurch im schulischen Bereich flexibler einsetzbar bist. Wenn du sicher gehen willst, dass Deutsch für dich das richtige Fach ist, kannst du ja mal dich in klassische Anfängerseminare setzen

(Insbesondere Sprachwissenschaft und Ältere deutsche Literatur: Sie sind bei Lehramtsstudenten häufig weniger beliebt, gehören aber bei Gymnasial- und Berufsschullehramt idR auch dazu.) und dich mit dem Curriculum deiner Schulform beschäftigen, ob du diese Inhalte später vermitteln wollen würdest.

Mit freundlichen Grüßen

Beitrag von „Berufsschule“ vom 2. Mai 2019 22:14

Deutsch ist auch in Bayern ein sehr gesuchtes Zweitfach für Lehrer an beruflichen Schulen, aber es ist sehr arbeitsaufwendig.

Geh in dich und überleg genau was dich mehr erfüllen würde, nicht dass du ansonsten noch mit Deutsch unglücklich wirst, da du es 30-40 Jahre unterrichten musst, es aber nicht willst, es jedoch auch nicht verweigern kannst.

Beitrag von „Ovid123“ vom 12. Mai 2019 16:43

Erst einmal vielen Dank für die Antworten!

Angeschaut habe ich mir einige der Seminare bereits schon, Sprachwissenschaften und Literaturwissenschaften sind mir zudem ja aus Englisch bereits mehr oder weniger bekannt. Inhaltlich liegt mir Sozialkunde schon etwas mehr, aber gerade die Flexibilität ist mir schon wichtig.

Zudem ist es nicht so, als würde Deutsch mich gar nicht interessieren. Beides könnte ich mir im Prinzip vorstellen 30-40 Jahre zu unterrichten.

Wenn die Einstellungschancen durch Deutsch aber höher sind als durch Sozialkunde steht für mich die Entscheidung fest 🙌